



## Das große Wäsche 1x1

**Im Dschungel der Waschpulver, Flüssigwaschmittel, Pods und Weichspüler gibt es jede Menge Auswahl.**

In deutschen Haushalten werden jährlich über 20 Mio. Tonnen Wäsche gewaschen. Dafür werden jedes Jahr 7kg Waschmittel pro Kopf verbraucht.

Doch nicht nur die Waschmittelmenge, sondern auch die Art des Waschmittels beeinflussen das Waschergebnis und die Umweltwirkung des Waschens. Was also ist zu empfehlen, wenn Preis und Umweltbelastung berücksichtigt werden sollen?

### Waschpulver

Hier punkten vor allem die kompakten Pulver. Sie enthalten eine hohe Konzentration an waschaktiven Substanzen. Große Waschmitteltonnen oder –Pakete enthalten oft viele Füllstoffe, die weder für Wäsche noch Umwelt von Nutzen sind.





## Flüssigwaschmittel

Es gibt eine große Fülle an verschiedenen flüssigen Waschmitteln. In den meisten davon finden sich jede Menge Duft- und Konservierungsstoffe.

Viele der Duftstoffe sind in unserer Umwelt schlecht oder gar nicht abbaubar. Einige lösen sogar allergische Reaktionen aus.

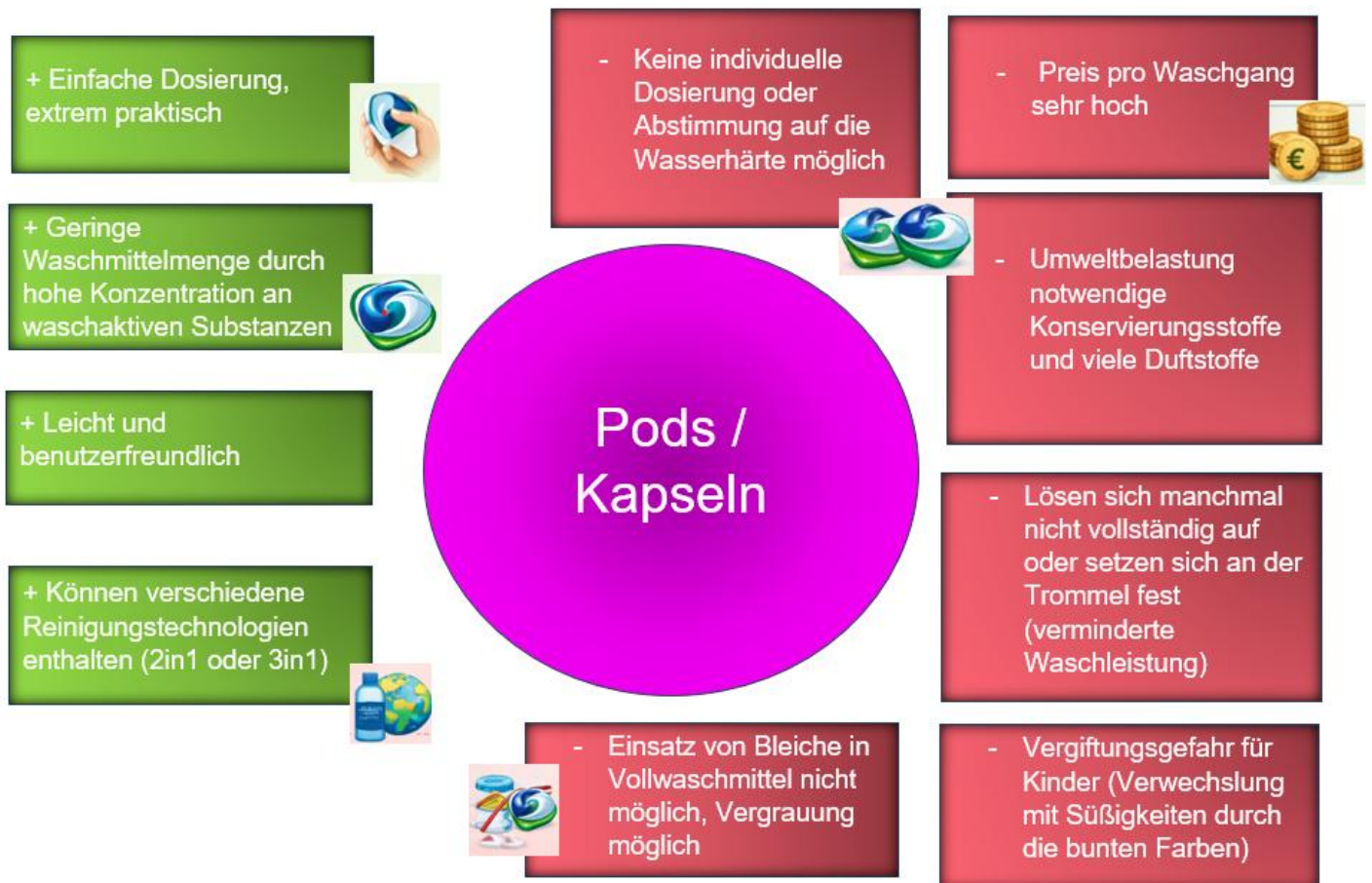
Die enthaltenen Konservierungsstoffe sind in Flüssigwaschmitteln essentiell, um das Produkt haltbar zu machen. Sie hemmen das Wachstum von Mikroorganismen, was durch den hohen Wasseranteil im Waschmittel ein Risiko darstellt.





## Kapseln /Pods

Eine wasserlösliche und biologisch abbaubare Folie enthält etwa 30ml Flüssigwaschmittel mit hoher Konzentration waschaktiver Substanzen. Bei mehreren Kammern, sollen die verschiedenen Substanzen mit- oder nacheinander ein optimales Waschergebnis erzielen.



### Fazit:

Insgesamt überwiegen die Vorteile der kompakten Waschpulver in Anwendung, Kostenfaktor und Waschergebnis. Für umweltbewusstes und effektives Waschen benötigt man daher nur drei verschiedene Produkte:

1. Kompaktes Vollwaschpulver für weiße Wäsche, Küchentextilien, Handtücher, Kinderlätzchen, ...
2. Kompaktes Colorwaschpulver für farbige Kleidungsstücke. Es schont die Farben und Fasern, da es keine Bleichmittel enthält und verlängert so die Tragbarkeit bunter Textilien.
3. Fein-/Wollwaschmittel für maschinenwaschbare Strickkleidung, Seide und empfindliche Textilien.



## Wie dosiere ich richtig?

Pi mal Auge ist kein guter Ansatz für die Dosierung von Waschmittel. Recht häufig wird dabei zu viel verwendet und die Umwelt unnötig mehr belastet. Auch das Gegenteil, eine zu niedrige Dosierung ist problematisch, wenn es um Sauberkeit der Wäsche und die Entfernung von Flecken geht. Die meisten Drogeriemärkte bieten Dosierhilfen in Form kleiner Becher an. Auch bei verschiedenen Herstellern können Dosierhilfen oft gratis bestellt werden.

## Was ist beim Dosieren zu beachten?

Die richtige Dosierung sollte folgende Faktoren berücksichtigen:

1. **Wie voll ist die Trommel?**
2. **Wie schmutzig ist die Wäsche?**
3. **Wie hart ist das Leitungswasser?**

Die Angaben in der Dosiertabelle auf der Waschmittelpackung gelten meist für 4-5 kg trockene Wäsche in Abhängigkeit der Wasserhärte. Die empfohlenen Mengen für eine höhere oder geringere Wäscheladung, sind dort ebenfalls ersichtlich.

Die meisten Drogeriemärkte bieten Dosierhilfen in Form kleiner Becher an. Auch bei verschiedenen Herstellern können Dosierhilfen oft gratis bestellt werden.

## Tipps für umweltschonendes Wäschewaschen

**Sortieren:** nach Weiß /Bunt/Feines. Beachten Sie die Pflegehinweise auf den Etiketten.

**Keine Vorwäsche:** dieser zusätzliche Waschgang ist bei unseren gängigen Waschmitteln überflüssig.

**Reinigungsansprüche überdenken:** nicht jedes Wäschestück muss nach einmaliger Benutzung gewaschen werden. Auch Lüften ist eine Alternative.

**Verzicht auf Schnellwaschprogramme:** diese verbrauchen wesentlich mehr Energie.

**Kleidung auf links waschen** schont bunte und bedruckte Kleidung.

**Flecken vorbehandeln:** Starke Verschmutzungen oder Flecken können für ein besseres Reinigungsergebnis vorbehandelt werden (z.B. mit Fleckenmittel oder Gallseife). Das ist wesentlich effektiver, als ein heißerer Waschgang.

**Waschmaschine (Tür und Waschmittelfach) nach dem Waschgang geöffnet lassen,** damit sie innen trocknen kann. Dies beugt schlechten Gerüchen und Schimmelbildung vor.

**Temperatur im Blick:** oft reicht ein Waschgang bei 30°C völlig aus. Im Vergleich zum Waschgang bei 60°C spart das bis zu 60% Energie.

**Zusätzlich einmal im Monat ein Waschgang bei 60°C** reicht für die Maschinenhygiene völlig aus.



## Und was ist mit Weichspüler?

Steife und harte Wäsche mag niemand. Daher kommen oft Weichspüler zum Einsatz. Für unsere Gesundheit und die Umwelt sind sie aber eher problematisch.

Einige gute Gründe, auf Weichspüler zu verzichten:

1. Inhaltsstoffe von Weichspülern können Allergien auslösen:

In Weichspülern sind Duft-, Farb- und Konservierungsstoffe enthalten. Diese Stoffe können Hautreizungen und Allergien auslösen (z.B. Bläschen, Ekzeme oder Juckreiz)

2. Weichspüler schadet der Umwelt

Viele der in Weichspülern enthaltenen Duft- und Farbstoffe lassen sich nicht aus dem Abwasser herausfiltern. Laut Umweltbundesamt kommen pro Jahr über 250.000 Tonnen Weichspüler zum Einsatz. Die Abgabe in die Umwelt ist nicht zu vermeiden.

3. Weichspüler enthalten tierische Fette

Die kationischen Tenside, welche sich im Weichspüler wie ein Schmierfilm um die Fasern legen und diese glätten, werden häufig aus Talg und tierischen Fetten gewonnen, die aus Schlachtabfällen hergestellt werden. Viele herkömmliche Weichspüler sind demnach nicht vegan.

4. Problematisch für die Waschmaschine

Die im Weichspüler enthaltenen Tenside hinterlassen auch in der Waschmaschine einen Schmierfilm. Auf diesem können sich Schimmelpilze und Bakterien gut vermehren. Auch ein unangenehmer Geruch der Maschine kann die Folge sein.

**Besser waschen ohne Weichspüler:** Eine umweltfreundliche Alternative zu Weichspüler ist der Einsatz von Natron oder Waschsoda. Dazu einfach 1EL Natron oder Waschsoda in 100ml Wasser auflösen und diese Mischung ins Weichspülfach geben. Auch Gerüche werden so neutralisiert.

### Quellen:

Umweltbundesamt

<https://www.umweltbundesamt.de/umwelttipps-fuer-den-alltag/haushalt-wohnen/waesche-waschen-waschmittel>

Verbraucherzentrale Hamburg

<https://www.vzhh.de/themen/umwelt-nachhaltigkeit/wasch-reinigungsmittel/welche-waschmittel-brauche-ich-wirklich>

Öko-Test

[https://www.oekotest.de/bauen-wohnen/Waesche-richtig-waschen-11-Tipps-wie-Sie-umweltfreundlich-waschen\\_10835\\_1.html](https://www.oekotest.de/bauen-wohnen/Waesche-richtig-waschen-11-Tipps-wie-Sie-umweltfreundlich-waschen_10835_1.html)

Stiftung Warentest

<https://www.test.de/Waesche-waschen-Wasch-Umfrage-Die-Ergebnisse-4429686-4433062/>